



Betriebsanleitung Ekspluatācijas Instrukcija

**Gleitschalung Rückenstütze GR-150
Slīdveidne apmaļu aizmugurējā balsta veidošanai GR-150
GR-150**



Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

Gleitschalung Rückenstütze GR-150

GR-150



Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.

Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.

Inhalt

1	Sicherheit.....	3
1.1	Sicherheitshinweise.....	3
1.2	Sicherheitskennzeichnung.....	3
1.3	Definition Fachpersonal / Sachkundiger.....	3
1.4	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen.....	4
1.5	Schutzausrüstung.....	4
1.6	Unfallschutz.....	4
1.7	Funktions- und Sichtprüfung.....	4
1.7.1	Allgemeines.....	4
2	Allgemeines.....	5
2.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz.....	5
2.2	Technische Daten.....	5
3	Einstellung und Bedienung.....	6
3.1	Einstellungen.....	6
3.2	Bedienung.....	7
3.2.1	Zubehör Koppelstange (KS-GR 150).....	9
4	Wartung und Pflege.....	10
4.1	Wartung.....	10
4.1.1	Mechanik.....	10
4.2	Reparaturen.....	10

1 Sicherheit

1.1 Sicherheitshinweise



Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.



Verbot!


Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.




Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

1.2 Sicherheitskennzeichnung

WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Quetschgefahr der Hände.	2904.0221	30 mm
		2904.0220	50 mm
		2904.0107	80 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	2904.0665	30mm
		2904.0666	50 mm

1.3 Definition Fachpersonal / Sachkundiger

Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an diesem Gerät dürfen nur von Fachpersonal oder Sachkundigen durchgeführt werden!

Fachpersonal oder Sachkundige müssen für die folgenden Bereiche, soweit es für dieses Gerät zutrifft, die notwendigen beruflichen Kenntnisse besitzen:

- für Mechanik
- für Hydraulik
- für Pneumatik
- für Elektrik

1.4 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.



- Es dürfen nur Geräte mit Handgriffen manuell geführt werden.

1.5 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe

1.6 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- Vorsicht bei Gewitter!



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- Vorsicht bei nassen, angefrorenen oder verschmutzten Baustoffen.



- Das Arbeiten mit dem Gerät bei Witterungsverhältnissen unter 3 °C (37,5 °F) ist verboten! Es besteht die Gefahr des Abrutschens der Greifgüter bedingt durch Nässe oder Vereisung.

1.7 Funktions- und Sichtprüfung

1.7.1 Allgemeines



- Das Gerät muss vor jedem Einsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss **sofort** jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.



- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder (wie Verbots- und Warnzeichen) sind auszutauschen.

2 Allgemeines

2.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz



Beim Einbau von Bordsteinen ist nach DIN18318 zwingend eine geschalte Rückenstütze vorgeschrieben. Das Gerät *Gleitschalung Rückenstütze GR 150* ist auf alle gängigen Bordsteinabmessungen einstellbar. Kugelgelagerte Rollen erlauben das Verschieben des Gerätes GR 150 mit wenig Kraftaufwand. Über 2 Exzenterhebel lässt sich das Schalblech lösen und wieder in Schalstellung bringen.

DIN18318 schreibt auch die Verdichtung des Betons vor: dafür ist der mitgelieferte *Stampfer* zu benutzen.

Optional erhältlich:

- Koppelstange für Rückenstütze KS-GR 150 (41000241).
Mit dieser Koppelstange lassen sich zwei oder mehr Rückenstützen zusammenkoppeln und damit abschalen.



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist, sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet und die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind.

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.



NICHT ERLAUBTE TÄTIGKEITEN:

Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich **verboten!!**

Die **Tragfähigkeit** und **Nennweiten/Greifbereiche** des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

Alle nicht bestimmungsgemäßen Transporte mit dem Gerät sind strengstens untersagt:

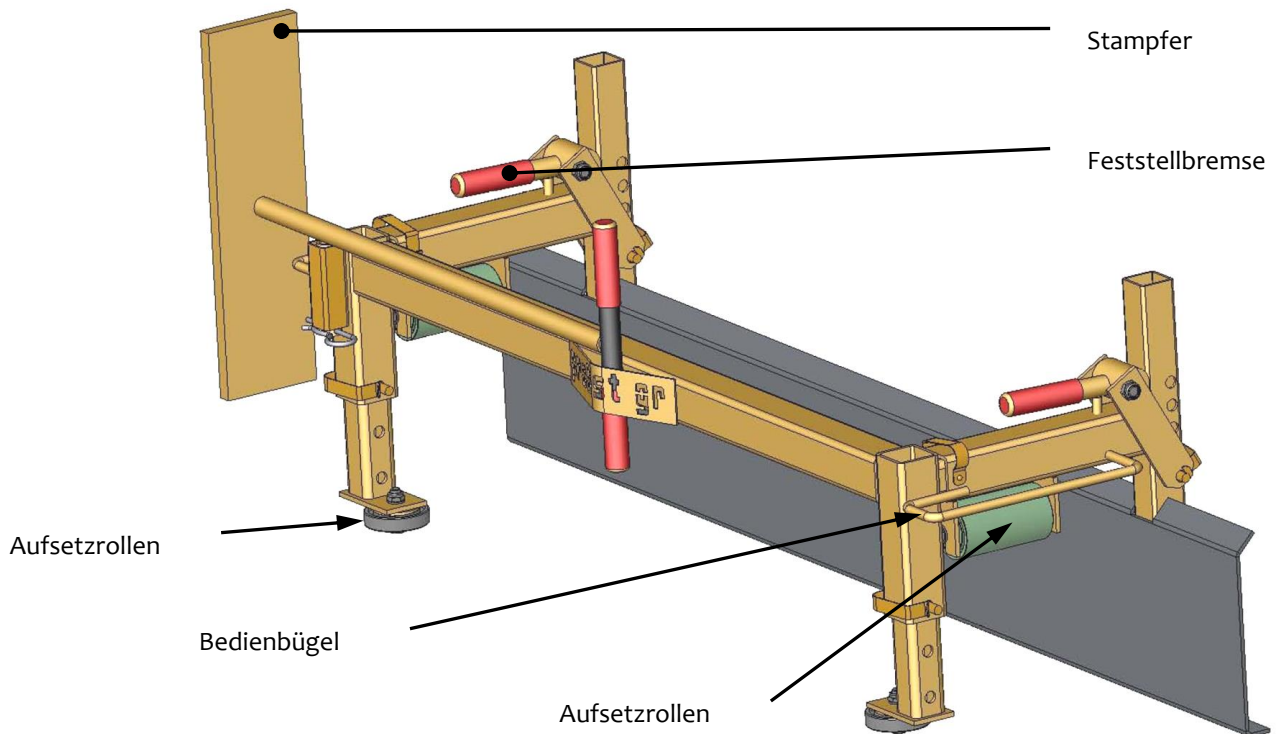
- Transport von Menschen und Tieren.
- Transport von Baustoffpaketen, Gegenständen und Materialien, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind.
- Das Anhängen von Lasten mit Seilen, Ketten o.ä. an das Gerät.

2.2 Technische Daten

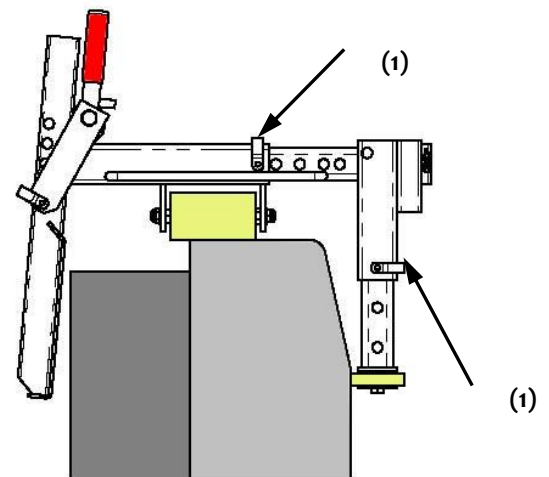
Typ	Länge Schalblech	Dicke Rückenstütze	Dicke Bordstein	Eigengewicht
GR 150	1.500 mm	150 mm	80-200 mm	31 kg

3 Einstellung und Bedienung

3.1 Einstellungen

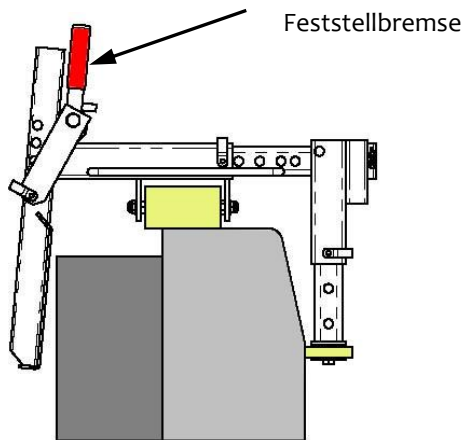


- Das Gerät GR150 auf Bordstein aufsetzen.
- Die entsprechenden Federstecker (1) am Gerät GR150 entfernen und Rollenhöhe auf die Bordsteinabmessungen einstellen.
- Federstecker (1) am Gerät wieder einstecken u. sichern.

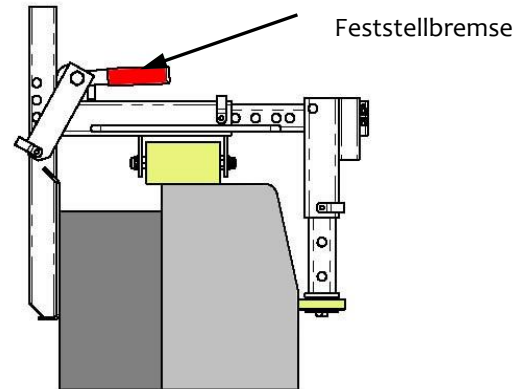


Vorsicht bei der Einstellung des Greifbereiches. **Verletzungsgefahr der Hände!**

3.2 Bedienung



Feststellbremse in senkrechter Position zum Verschieben des Gerätes GR150 auf dem Bordstein

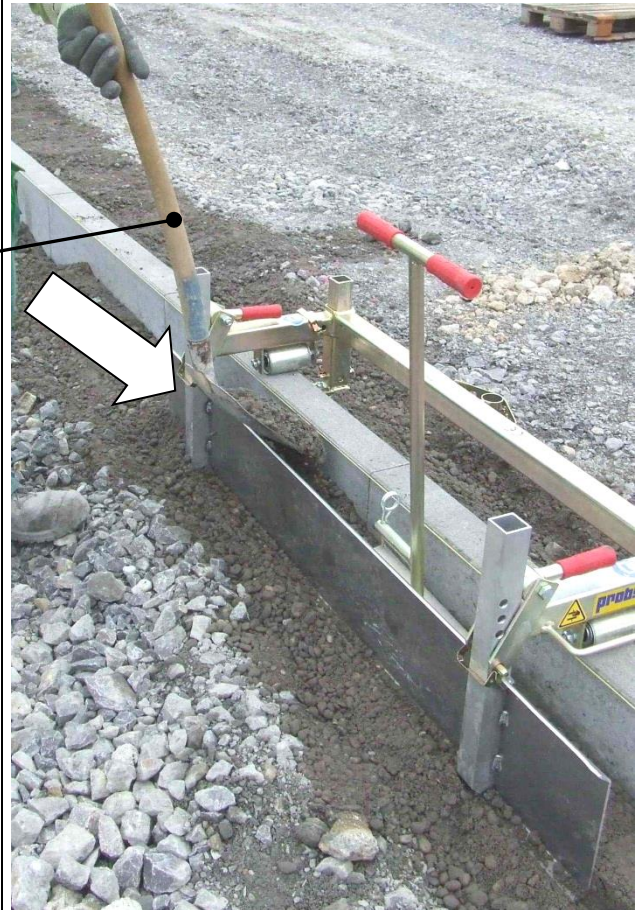


Feststellbremse in waagrechter Position zum Befüllen der Rückstütze mit Beton.



- Beton mit Schaufel zwischen Bordstein und Rückenstütze einfüllen →

Schaufel



- Beton mit *Stampfer* verdichten und dann erst wieder Beton auffüllen (u. wieder verdichten bis Betonfüllhöhe erreicht ist). →
- Dann *Feststellbremse* lösen, Gerät GR150 durch Schieben an den *Bedienbügel* entsprechend auf dem Bordstein verschieben und Gerät GR150 durch *Feststellbremse* wieder arretieren.

Stampfer

Feststellbremse

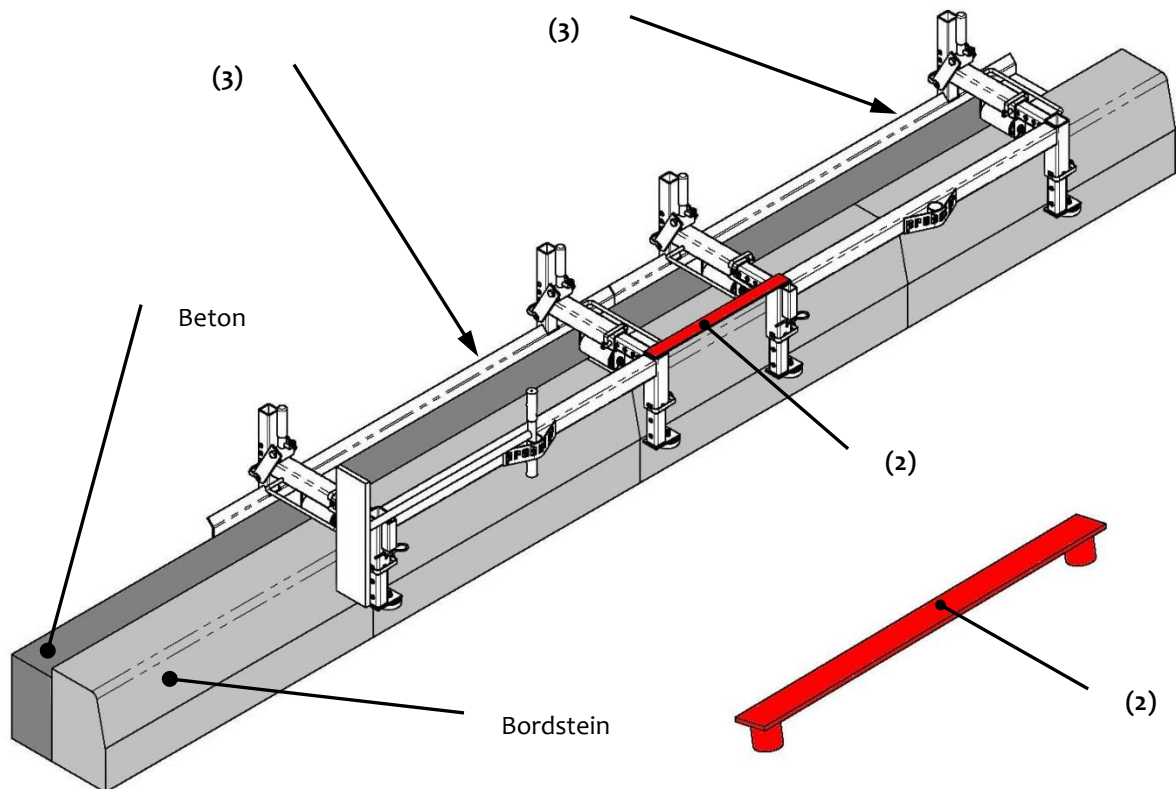
Bedienbügel



3.2.1 Zubehör Koppelstange (KS-GR 150)

Koppelstange für Rückenstütze KS-GR 150 (41000241).

Mit dieser Koppelstange (2) lassen sich zwei oder mehr Rückenstützen (3) zusammenkoppeln und damit abschalen.



Q3 S. 1.13

4 Wartung und Pflege

4.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.

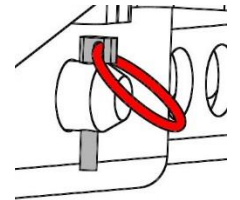
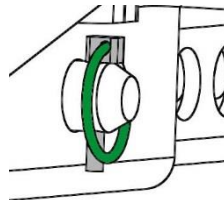


Alle Arbeiten dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!

4.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden). Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. → 1) Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnräder auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen. Greifbacken (sofern vorhanden) auf Verschleiß prüfen und reinigen, bei Bedarf ersetzen. Ober- und Unterseite der Gleitlagerung (sofern vorhanden) bei geöffnetem Gerät mit einem Spachtel einfetten. Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.

1)



4.2 Reparaturen



- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.



Ekspluatācijas Instrukcija

Orīģināla tulkošana ekspluatācijas instrukcija

Slīdveidne apmaļu aizmugurējā balsta veidošanai GR-150

GR-150

Saturš

1	Drošiba.....	3
1.1	Drošibas norādes	3
1.2	Drošibas apzīmējums.....	3
1.3	Tehniskā personāla/ speciālista definīcija	3
1.4	Individuālie drošības pasākumi	4
1.5	Aizsargaprikojums	4
1.6	Negadījumu novēršana.....	4
1.7	Darbības pārbaude un vizuālā pārbaude	4
1.7.1	Vispārīgi.....	4
2	Vispārīgi	5
2.1	Lietošana atbilstīgi paredzētajam mērķim	5
2.2	Tehniskie dati	5
3	Regulēšana un lietošana.....	6
3.1	Regulēšana.....	6
3.2	Lietošana.....	7
3.2.1	Piederums: savienotājstienis (KS-GR 150).....	9
4	Apkope un kopšana	10
4.1	Apkope	10
4.1.1	Mehānika.....	10
4.2	Remonti.....	10

1 Drošība

1.1 Drošības norādes



Dzīvības apdraudējums!

Apzīmē risku. Ja no tā neizvairās, var zaudēt dzīvību un smagi savainoties.



Bīstama situācija!

Apzīmē bīstamu situāciju. Ja no tās neizvairās, var savainoties vai radīt materiālos zaudējumus.



Aizliegums!


Apzīmē aizliegumu. Ja to neievēro, var zaudēt dzīvību, smagi savainoties vai radīt materiālos zaudējumus.




Svarīga informācija vai derīgi lietošanas padomi.

1.2 Drošības apzīmējums

BRĪDINĀJUMA ZĪME

Simbols	Nozīme	Pasūt. Nr.	Izmērs
	Roku saspiešanas risks.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

NORĀDES ZĪME

Simbols	Nozīme	Pasūt. Nr.	Izmērs
	Katram lietotājam ir jāzlasa un jāizprot ierīces lietošanas instrukcija ar drošības noteikumiem.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm

1.3 Tehniskā personāla/ speciālista definīcija

Šo ierīci uzstādīt, apkopt un remontēt ir atļauts tikai tehnikajam personālam vai speciālistam!

Tehnikajam personālam vai speciālistiem, kas darbojas ar šo ierīci, ir jābūt vajadzīgajām tehnikajām zināšanām šādās jomās:

- mehānikā;
- hidraulikā;
- pneimatikā;
- elektrotehnikā.

1.4 Individuālie drošības pasākumi



- Katram lietotājam ir jāizlasa un jāizprot ierīces lietošanas instrukcija ar drošības noteikumiem.
- Ierīce un visas augstākā līmeņa iekārtas, kurās/pie kurām ir montēta ierīce, drīkst lietot tikai pilnvarotas un kvalificētas personas.



- **Manuāli drīkst vadīt tikai tās ierīces, kurām ir rokturi.**
Prētējā gadījumā pastāv roku savainojumu risks!

1.5 Aizsargaprīkojums

Aizsargaprīkojums saskaņā ar drošības tehnikas nosacījumiem iekļauj:

- aizsargapģērbu;
- aizsargcimdus;
- drošības apavus.

1.6 Negadījumu novēršana



- Norobežojiet darba zonu pietiekami lielā platībā, lai tajā nevarētu neatļauti iekļūt personas, jo īpaši bērni.
- Nokrišņu laikā rīkojieties uzmanīgi!



- Nodrošiniet pietiekamu darba zonas apgaismojumu.
- Rīkojieties uzmanīgi ar slapjiem, piesalušiem un netīriem būvmateriāliem!



- Ar ierīci ir **aizliegts** strādāt, ja gaisa temperatūra ir zemāka par 3 °C (37,5 °F)!
Slapjuma vai apledojuma dēļ pastāv satveramo kravu izslīdēšanas risks.

1.7 Darbības pārbaude un vizuālā pārbaude

1.7.1 Vispārīgi



- Pirms sāk ekspluatāciju, katru reizi ir jāpārbauda ierīces darbība un stāvoklis.
- Apkopt, eļļot un novērst traucējumus drīkst tikai tad, kad ierīces darbība ir apturēta!



- Ja ir konstatētas nepilnības, kas ietekmē drošību, ierīces ekspluatāciju drīkst atsākt tikai tad, kad visas nepilnības ir pilnībā novērstas.
- Ja ir konstatētas plaisas, spraugas vai bojātas ierīces daļas, **nekavējoties** ir jāpārtrauc lietot ierīci.



- Ierīces lietošanas pamācībai ir jābūt vienmēr pieejamai lietošanas vietā.
- Ir aizliegts noņemt pie ierīces pielikto datu plāksnīti.
- Nesalasāmas norādes plāksnītes (piemēram, aizlieguma zīmes un brīdinājuma zīmes) ir jānomaina.

2 Vispārīgi

2.1 Lietošana atbilstīgi paredzētajam mērķim



Saskaņā ar standartu DIN18318, iebūvējot apmaļu akmeņus, obligāti, izmantojot veidnes, ir no betona jāizveido aizmugurējais balsts.

Ierīce “Slīdveidne apmaļu aizmugurējā balsta veidošanai GR-150” ir pielāgojama visu izplatītāko apmaļu akmeņu izmēriem.

Uz lodīšu gultņa montētie rullīši palīdz virzīt ierīci GR 150 bez lielas piepūles.

Ar divām ekscentra svirām var noņemt veidnes skārda plāksni un atkal nolikt to veidošanas pozīcijā.

Standarts DIN18318 arī nosaka, ka betons ir jāsablvē: šim nolūkam jāizmanto ierīcei pievienotā *bliete*.

Papildaprīkojums:

- Savienotājstienis slīdveidnei KS-GR 150 (41000241).
Ar šo savienotājstieni var savienot divus vai vairākus aizmugures balstus, izveidojot veidni.



- Ierīci ir atļauts lietot tikai atbilstīgi lietošanas pamācībā norādītajam izmantošanas mērķim, ievērojot spēkā esošos drošības noteikumus un saistītos tiesību aktu noteikumus, kā arī atbilstības apliecinājuma noteikumus.
- Citāda izmantošana ir neatbilstīgu paredzētajam mērķim un ir **aizliegta!**
- Papildus ir jāievēro lietošanas vietā spēkā esošie tiesību aktu drošības un negadījumu novēršanas noteikumi.



Lietotājam pirms katras lietošanas ir **jāpārliecinās**, ka:

- ierīce ir paredzētajai izmantošanai piemērota un
- ir tehniski nevainojamā stāvoklī,
- ceļamās kravas ir celšanai piemērotas.

Ja ir šaubas, sazinieties ar ražotāju, pirms sākat ekspluatāciju.



NEATĻAUTAS DARBĪBAS

Patvaļīgas ierīces pārbūves vai pašbūvētas papildierīces lietošanas dēļ var savainoties un zaudēt dzīvību, tāpēc tās ir aizliegtas!!

Ir aizliegts pārsniegt ierīces celjspēju (WLL) un nominālo platumu/ satveršanas zonas.

Ir stingri aizliegts ar ierīci transportēt neatbilstīgi:

transportēt personas un dzīvniekus;

transportēt celtniecības materiālu pakas, priekšmetus un materiālus, kas nav norādīti šajā pamācībā;

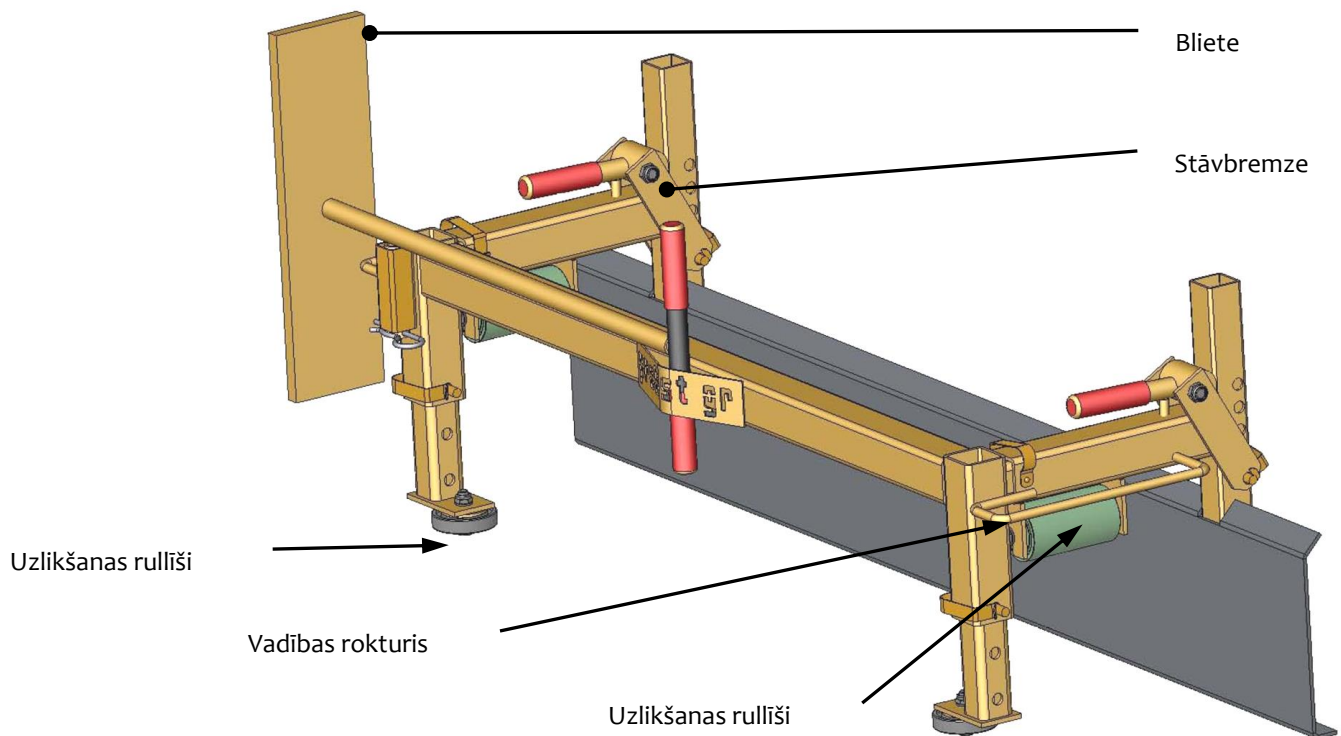
piekārt kravas pie ierīces ar trosēm, ķēdēm u. tml.

2.2 Tehniskie dati

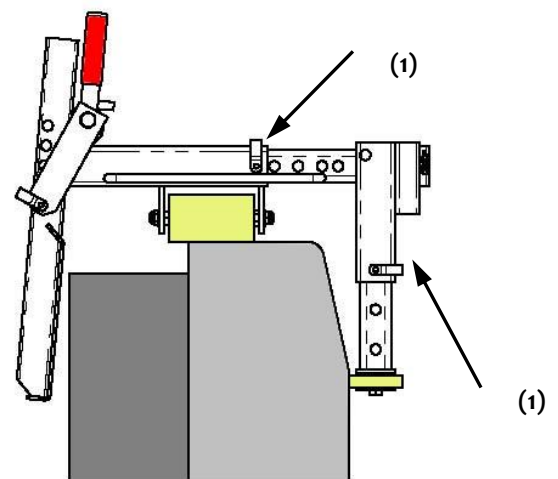
Tips	Veidnes skārda plāksnes garums	Aizmugurējā balsta biezums	Apmāles akmens biezums	Pašmasa
GR-150	1500 mm	150 mm	80-200 mm	31 kg

3 Regulēšana un lietošana

3.1 Regulēšana

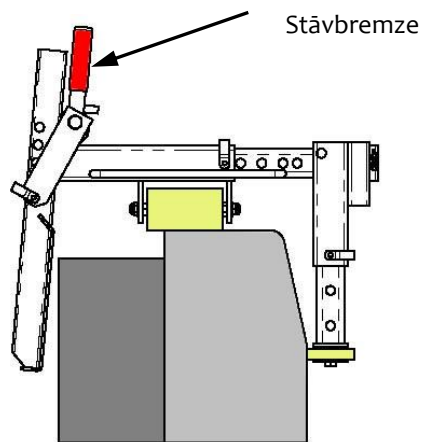


- Uzlieciet ierīci GR-150 uz apmales.
- Izņemiet no ierīces GR150 attiecīgās šķelšanas (1) un noregulējiet rullišu augstumu atbilstoši apmales izmēriem.
- Ievietojiet atpakaļ šķelšanas (1) un nofiksējiet.

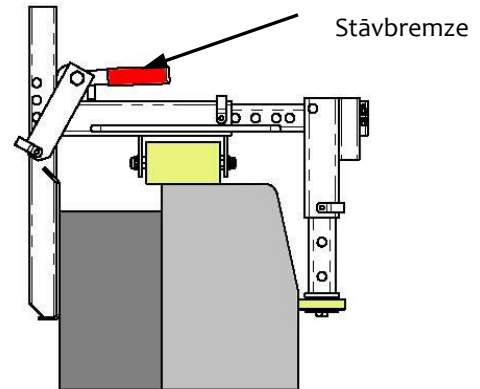


Iestatot satveršanas zonu, jārikojas piesardzīgi. **Roku savainojumu risks!**

3.2 Lietošana



Stāvbremze vertikālā pozīcijā ierīces GR150 virzīšanai pa apmali

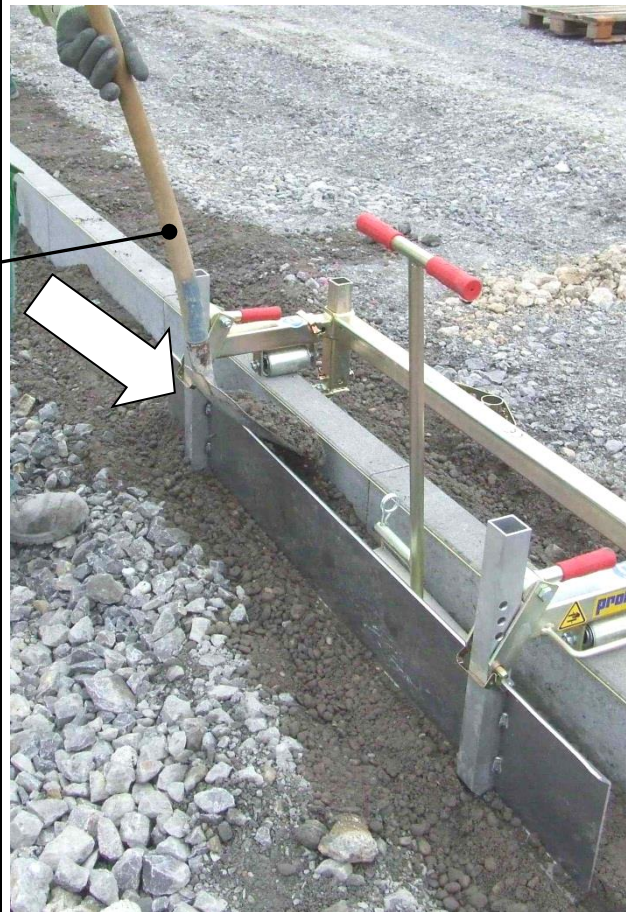


Stāvbremze horizontālā pozīcijā betona iepildīšanai aizmugurējās balsta kārtas veidošanai.



- Ar lāpstu iepildiet betonu starp apmali un aizmugurējo atbalsta plāksni. →

Lāpsta

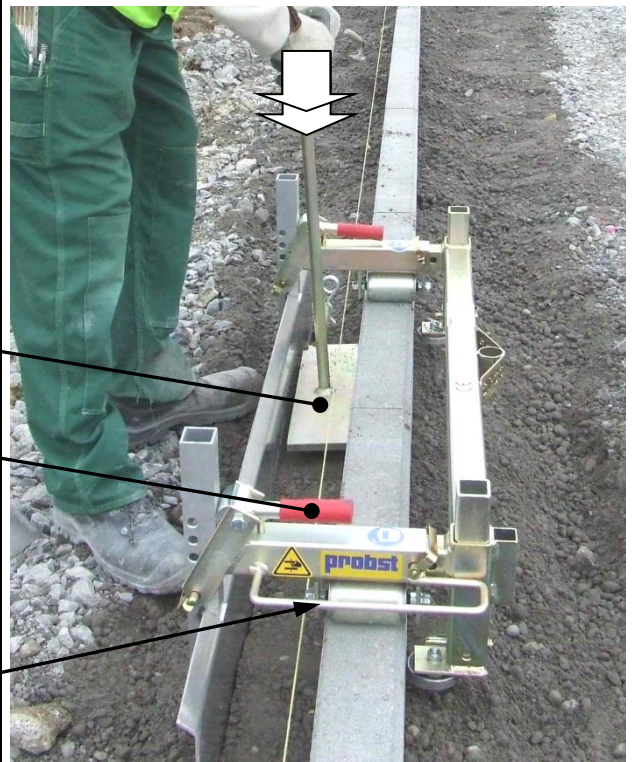


- Iepildiet nedaudz betona, sablīvējiet to ar blieti un pēc tam atkal uzpildiet betonu (un atkal sablīvējiet, kamēr betons piepildīts līdz vajadzīgajam augstumam). →
- Pēc tam atlaidiet stāvbremzi, virziet ierīci GR150 pa apmali, turot aiz vadības roktura un stumjot, un pēc tam ar stāvbremzi atkal nofiksējiet ierīci GR150.

Bliete

Stāvbremze

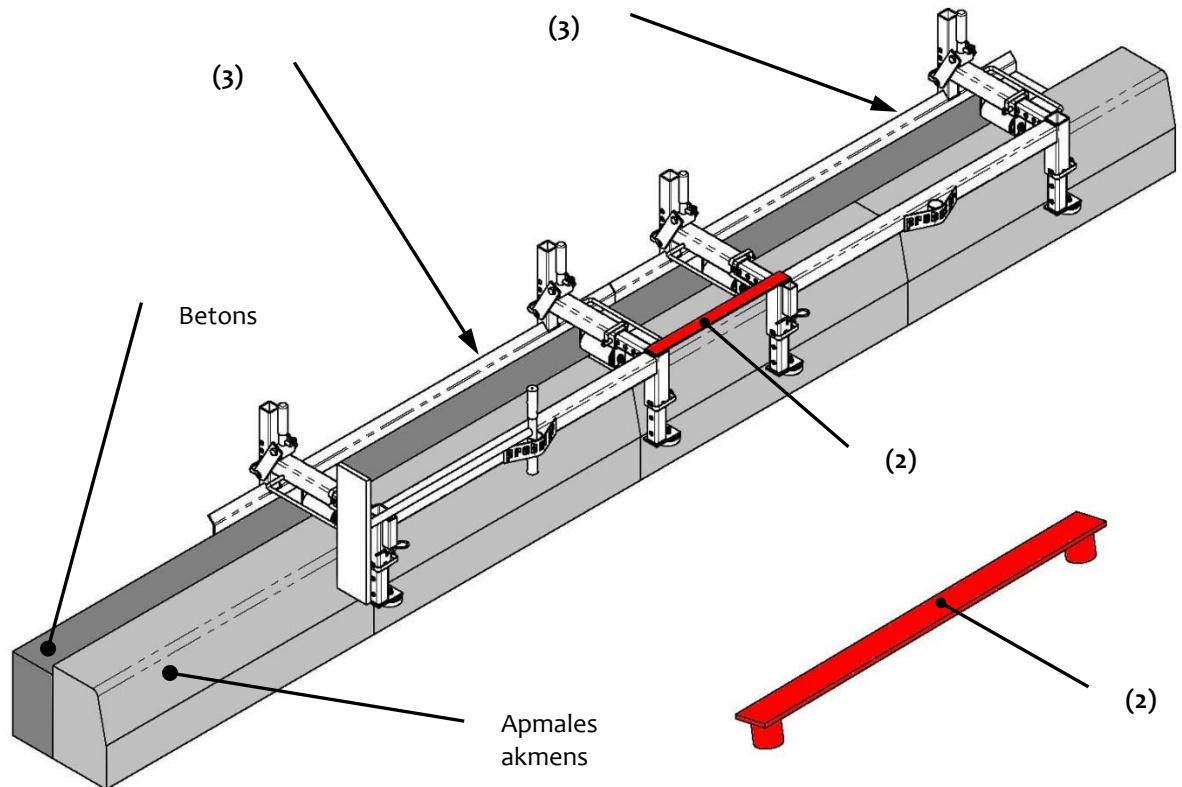
Vadības rokturis



3.2.1 Piederums: savienotājstienis (KS-GR 150)

Savienotājstienis slīdveidnei KS-GR 150 (41000241).

Ar šo savienotājstieni (2) var savienot divas vai vairākas slīdveidnes (3), lai aptvertu apmali.



Q3 S.

4 Apkope un kopšana

4.1 Apkope



Lai nodrošinātu nevainojamu darbību, ekspluatācijas drošību un ierīces darbmužu, pēc norādīto termiņu beigām ir jāveic tālāk sniegtajā tabulā norādītie apkopes darbi.

Ir atļauts izmantot **tikai oriģinālās rezerves daļas**; citādi garantija zaudē spēku.

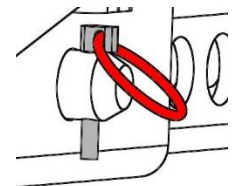
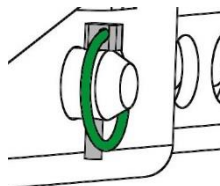


Visus darbus ir atļauts veikt tikai tad, kad ierīces darbība ir apturēta!

4.1.1 Mehānika

APKOPES TERMIŅŠ	Veicamie darbi
Pirmā pārbaude pēc 25 darba stundām	<ul style="list-style-type: none"> Pārbaudiet un pievelciet visas stiprinājuma skrūves, ja ir vajadzīgs (atļauts veikt tikai speciālistam).
Ik pēc 50 darba stundām	<ul style="list-style-type: none"> Pievelciet visas stiprinājuma skrūves (raugieties, lai skrūves būtu pievilktas atbilstīgi attiecīgajā stiprības klasē spēkā esošajam pievilkšanas griezes momentam). Pārbaudiet, vai visi esošie drošības elementi (piemēram, savāžamā tapa) darbojas bez traucējumiem, un nomainiet bojātos drošības elementus. → 1) Pārbaudiet, vai visi šarnīri, vadotnes, tapas, zobrati un ķēdes darbojas bez traucējumiem un atjaunojiet vai nomainiet tos, ja ir vajadzīgi. Pārbaudiet satvērējžokļu (ja tie ir uzstādīti) nodilumu un notīriet tos, kā arī nomainiet, ja ir vajadzīgi. Ieeļļojiet/iezieliet visas slīdes vadotnes, zobstienus, kustīgo detaļu vai mehānismu šarnīrus, lai mazinātu to nodilumu un nodrošinātu, ka tie optimāli kustas (ieteicamā smērviela: Mobilgrease HXP 462). Ieeļļojiet ar smērspiedi visus eļļošanas nipeļus (ja ir uzstādīti).
Vismaz vienu reizi gadā (ja smagi ekspluatācijas apstākļi, saīsiniet pārbaudes intervālu)	<ul style="list-style-type: none"> Pārbaudiet visas iekares daļas, kā arī tapas un cilpas. Lūdziet speciālistu pārbaudīt, vai nav plaisu, nodiluma, korozijas un vai darbība ir droša.

1)



4.2 Remonti



- Ierīci drīkst remontēt tikai personas ar šim mērķim vajadzīgajām zināšanām un prasmēm.
- Pirms atkārtoti sākat ekspluatāciju, lūdziet speciālistu veikt ārkārtas pārbaudi.

Apkopes norāde

Ar šo ierīci saistītās garantijas prasības ir spēkā tikai tad, ja izpilda norādītos apkopes darbus (pilnvarotā specializētajā darbnīcā)! Pēc katrā apkopes intervālā veiktās apkopes nekavējoties nosūtiet mums šo apkopes apliecinājumu (ar parakstu un spiedogu). 1)

1) pa e-pastu uz: service@probst-handling.de / pa faksu vai pa pastu

Īpašnieks: _____

Ierīces veids: _____

Ierīces Nr.: _____

Preces Nr.: _____

Ražošanas gads: _____

Pēc 25 darba stundām veicamie apkopes darbi

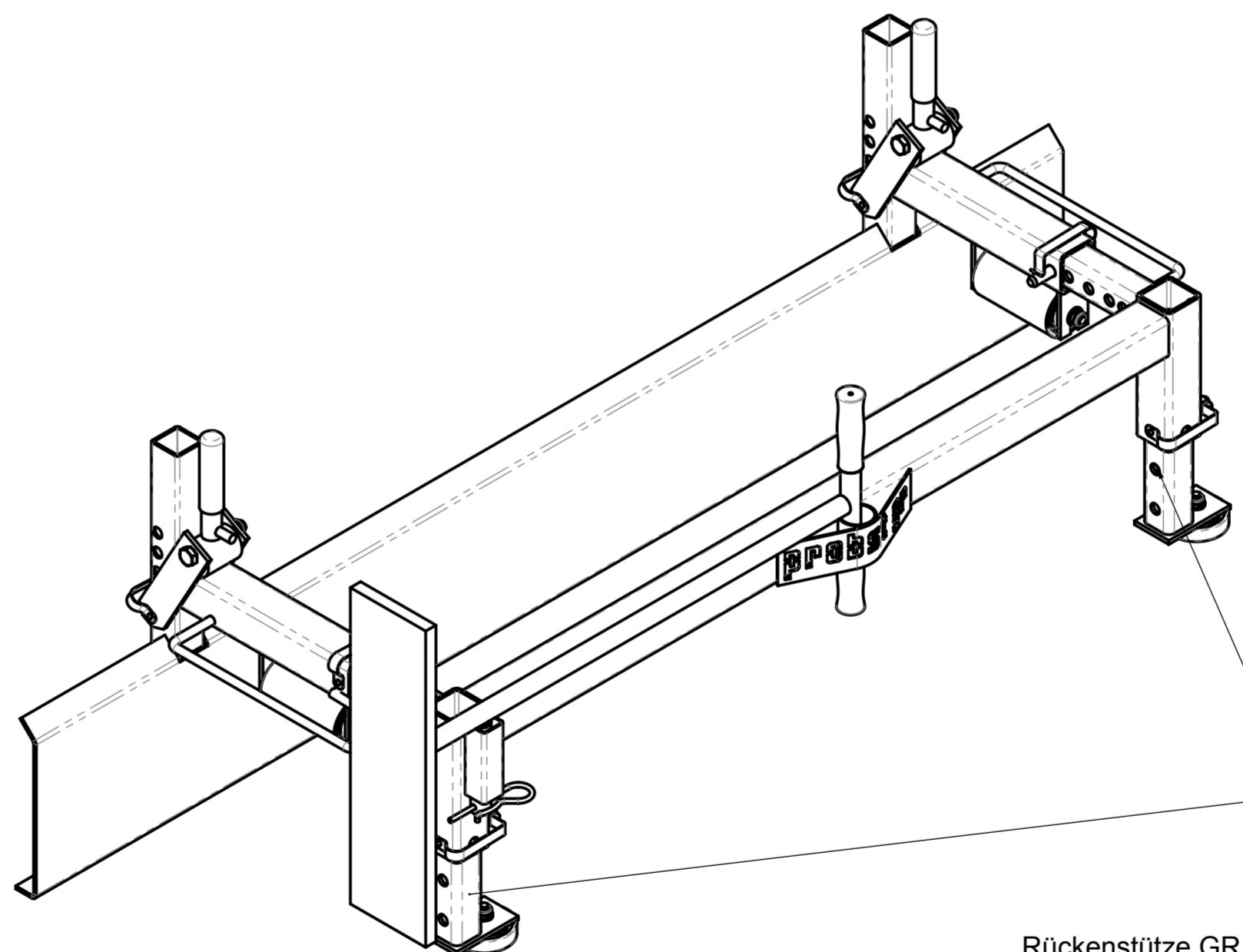
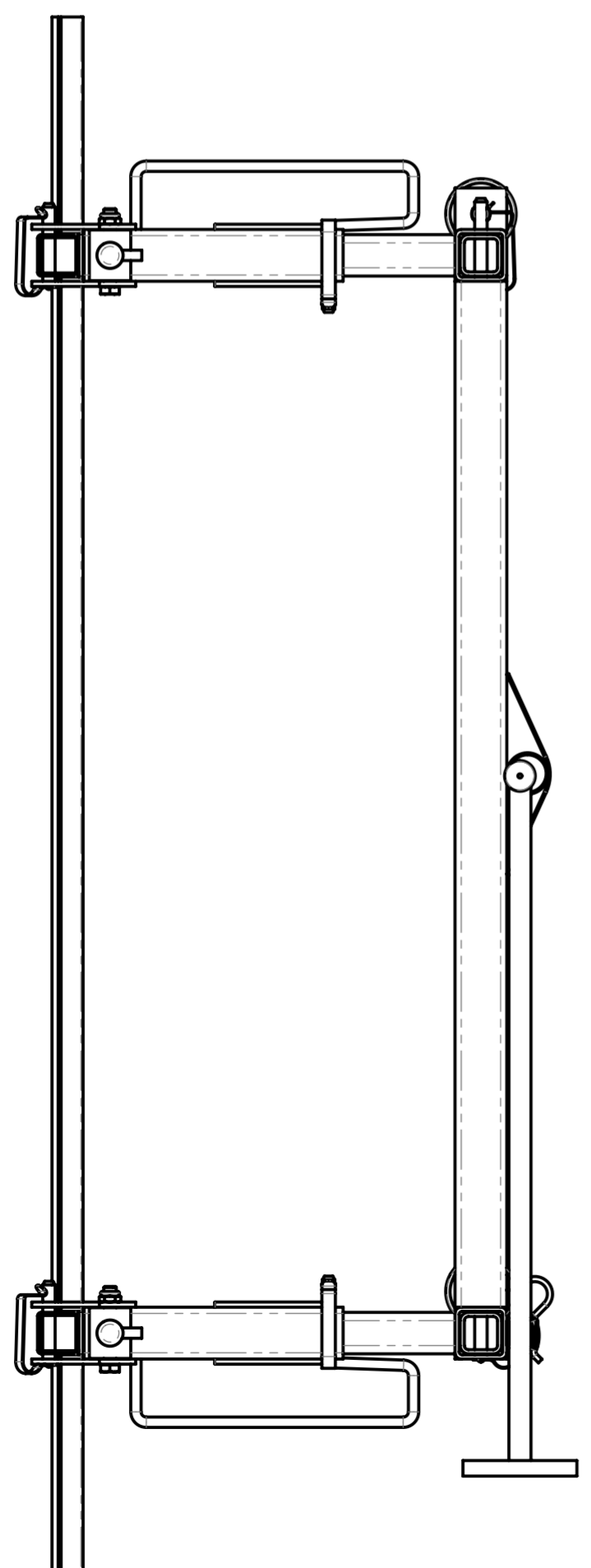
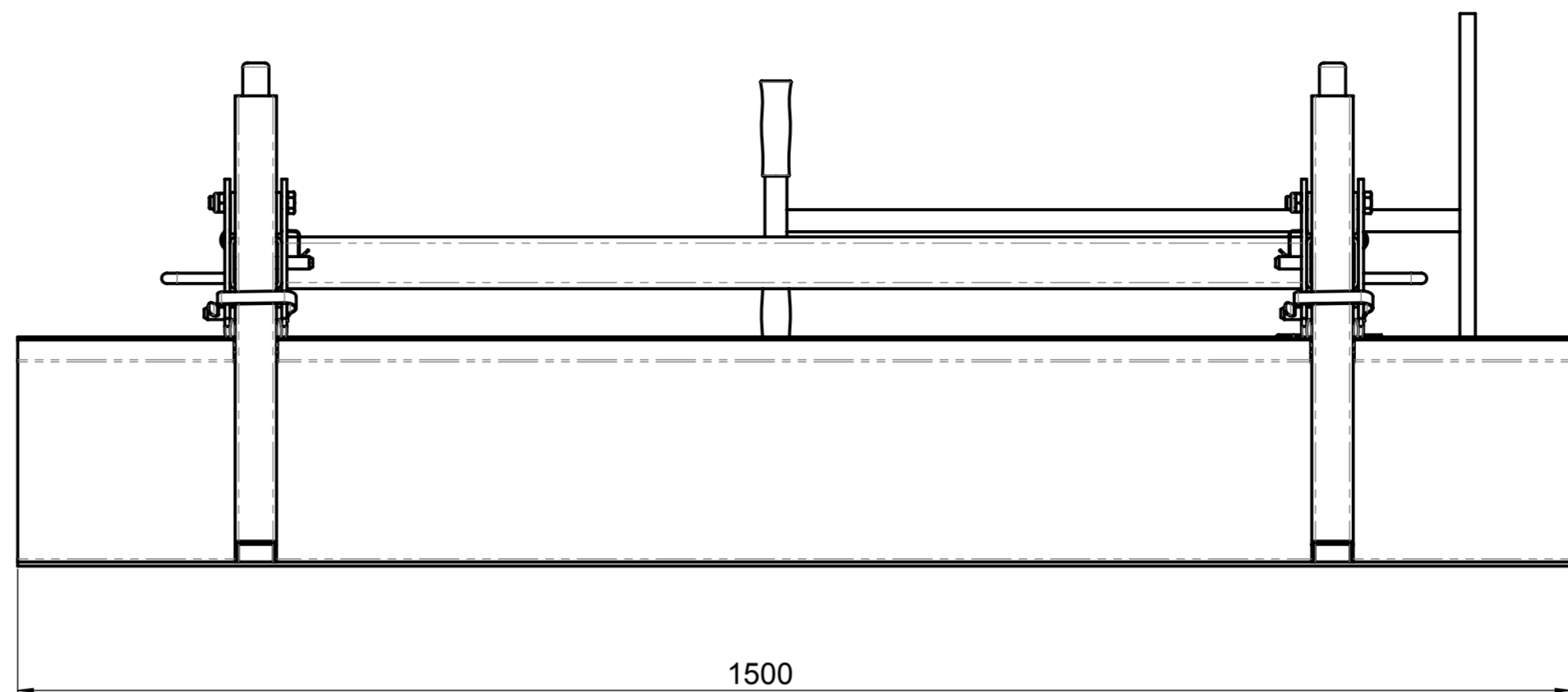
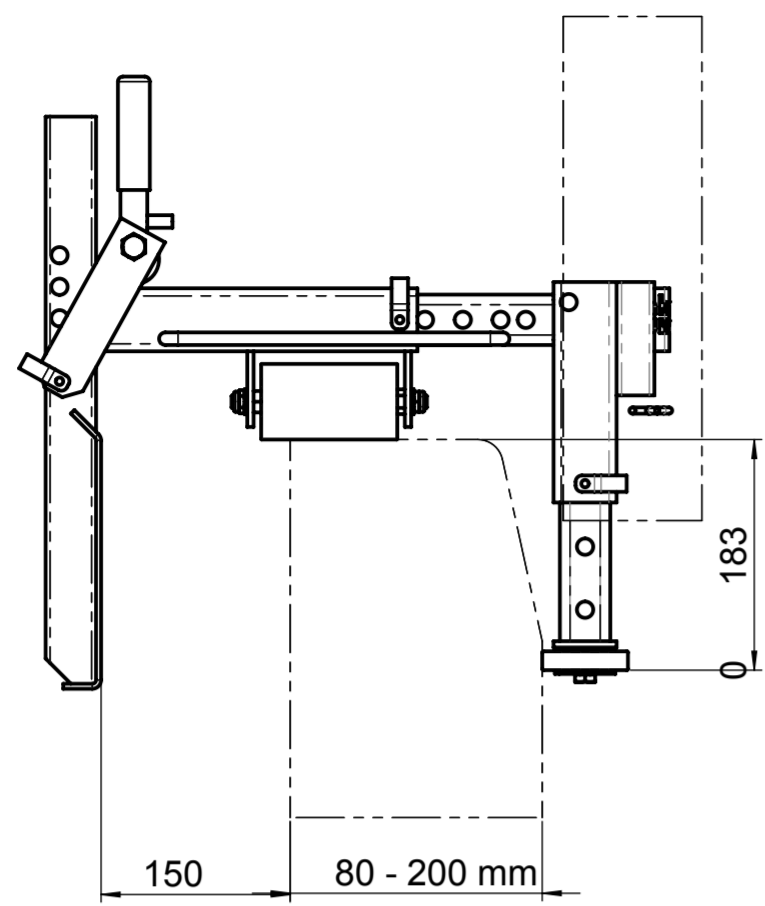
Datums:	Apkopes veids:	Uzņēmuma veiktā apkope:
		Spiedogs
	
		Vārds Paraksts

Pēc 50 darba stundām veicamie apkopes darbi

Datums:	Apkopes veids:	Uzņēmuma veiktā apkope:
		Spiedogs
	
		Vārds Paraksts
		Spiedogs
	
		Vārds Paraksts
		Spiedogs
	
		Vārds Paraksts

Reizi gadā veicamie apkopes darbi

Datums:	Apkopes veids:	Uzņēmuma veiktā apkope:
		Spiedogs
	
		Vārds Paraksts
		Spiedogs
	
		Vārds Paraksts



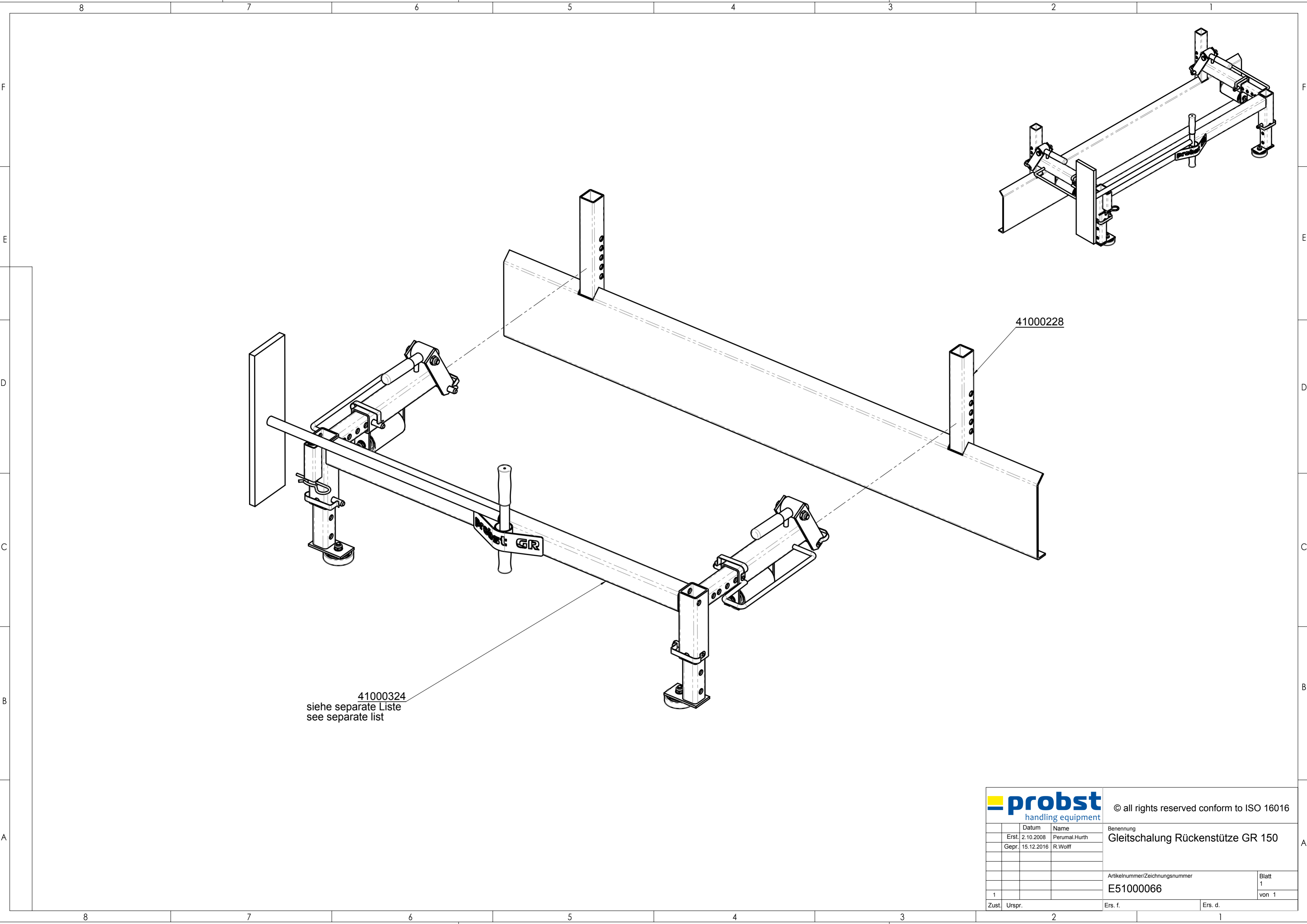
Bei Bord 8, müssen die Lagerführungen 90° Richtung Bordstein gedreht ummontiert werden.

Rückenstütze GR 150 ist anwendbar nach DIN EN 18318 für Borde 8 bis 20 cm breit.



© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name	Benennung
Erst.	2.10.2008	Perumal.Hurth	Gleitschalung Rückenstütze GR 150
Gepr.	14.7.2016	J.Werner	
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
			D51000066
			Blatt
			1
			von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.



41000324
siehe separate Liste
see separate list

41000228

		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst. 2.10.2008	Perumal.Hurth	Gleitschalung Rückenstütze GR 150
	Gepr. 15.12.2016	R.Wolff	
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
			E51000066
1			Blatt 1 von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

8 7 6 5 4 3 2 1

F

E

D

C

B

A

F

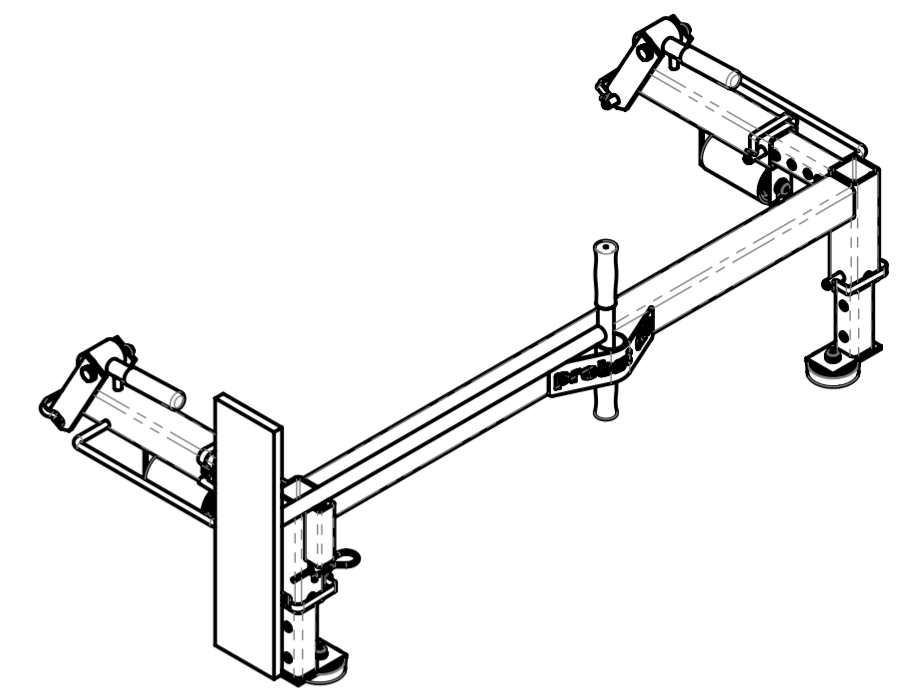
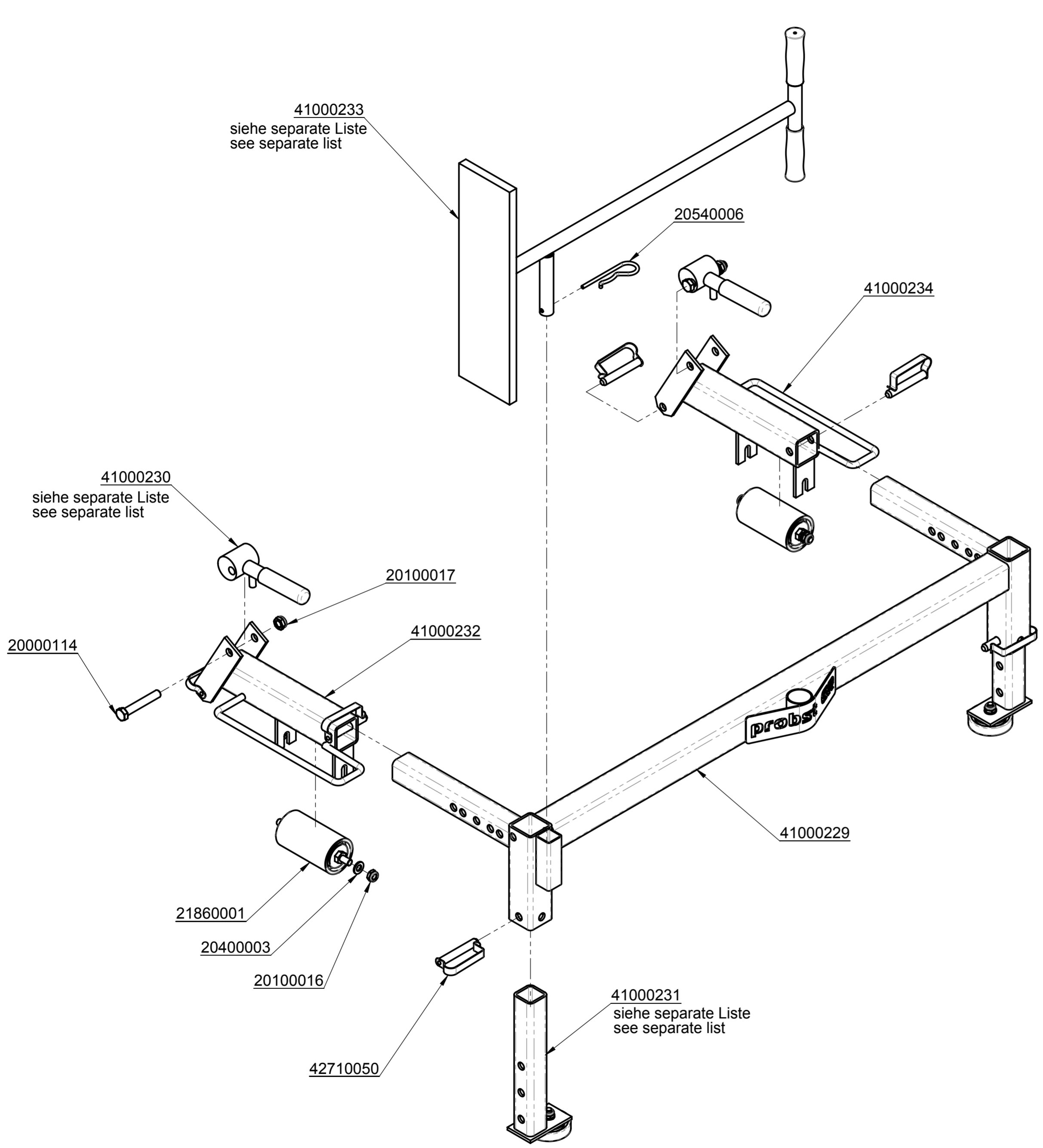
E

D

C

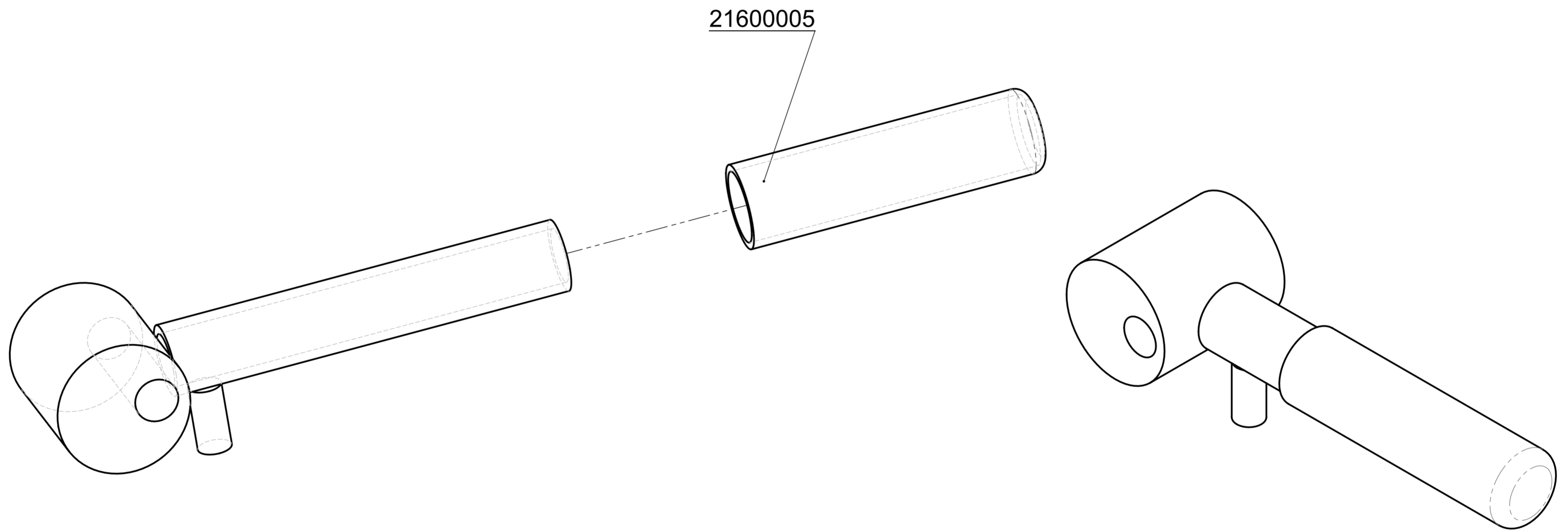
B

A



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst. 15.12.2016	R.Wolff	Hauptträger Vormontiert
	Gepr. 16.12.2016	I.Krasnikov	Gleitschalung Rückenstütze GR-150
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
			E41000324
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.
			Blatt 1 von 1

8 7 6 5 4 3 2 1



probst
handling equipment

© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name
Erst.	6.10.2008	Perumal.Hurth
Gepr.	16.12.2016	I.Krasnikov

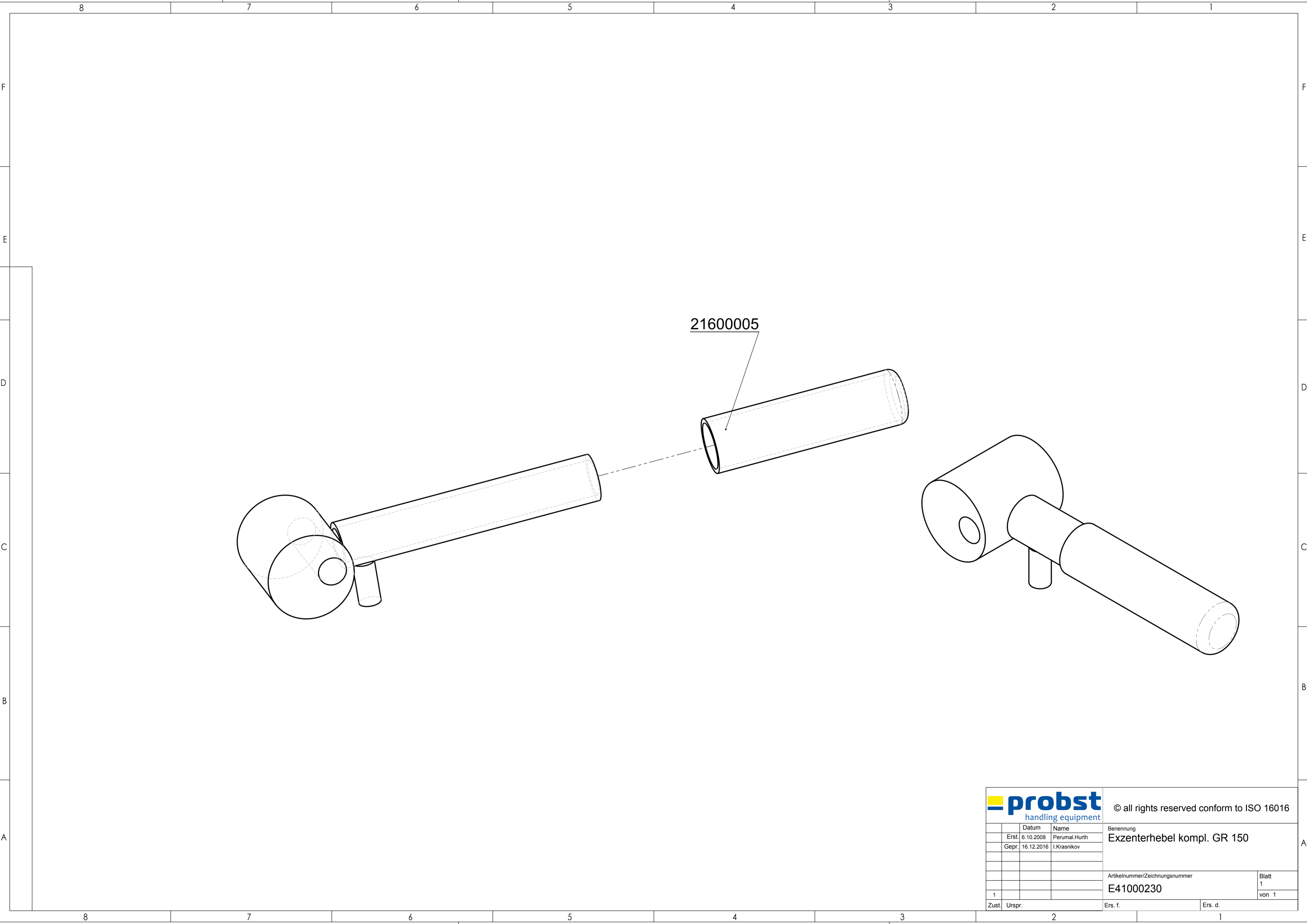
Benennung
Exzenterhebel kompl. GR 150

1		
Zust.	Urspr.	

Artikelnummer/Zeichnungsnummer
E41000230

Blatt
1
von 1

Ers. f. Ers. d.



8

7

6

5

4

3

2

1

F

E

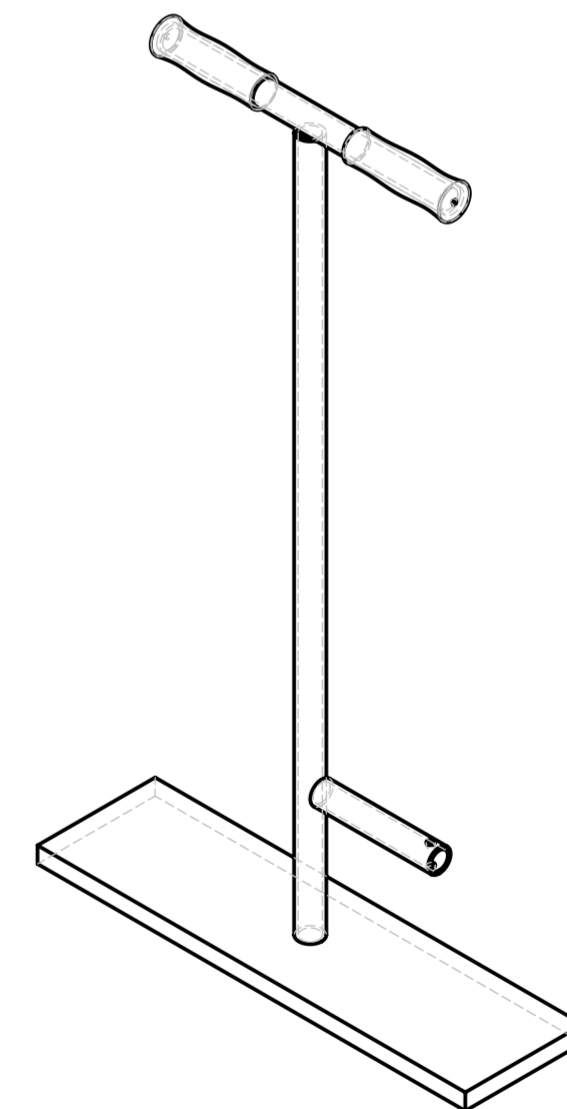
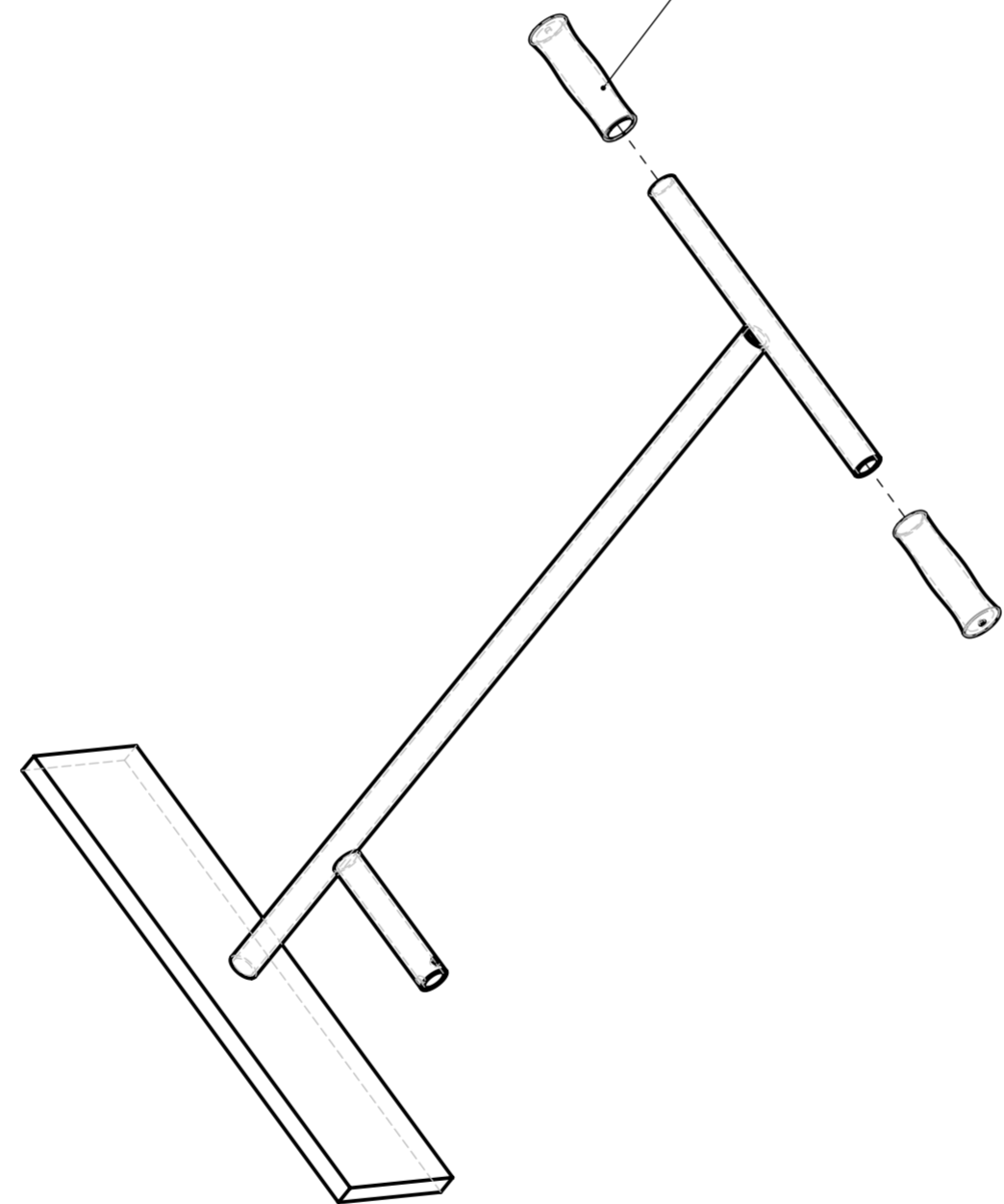
D

C

B

A

21600005-neu



probst
handling equipment

© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name	Benennung
Erst.	6.10.2008	Perumal.Hurth	Stampfer für GR150 kompl. verz.
Gepr.	16.12.2016	I.Krasnikov	
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

Artikelnummer/Zeichnungsnummer
E41000233

Blatt
1
von 1

8

7

6

5

4

3

2

1

8

7

6

5

4

3

2

1

F

E

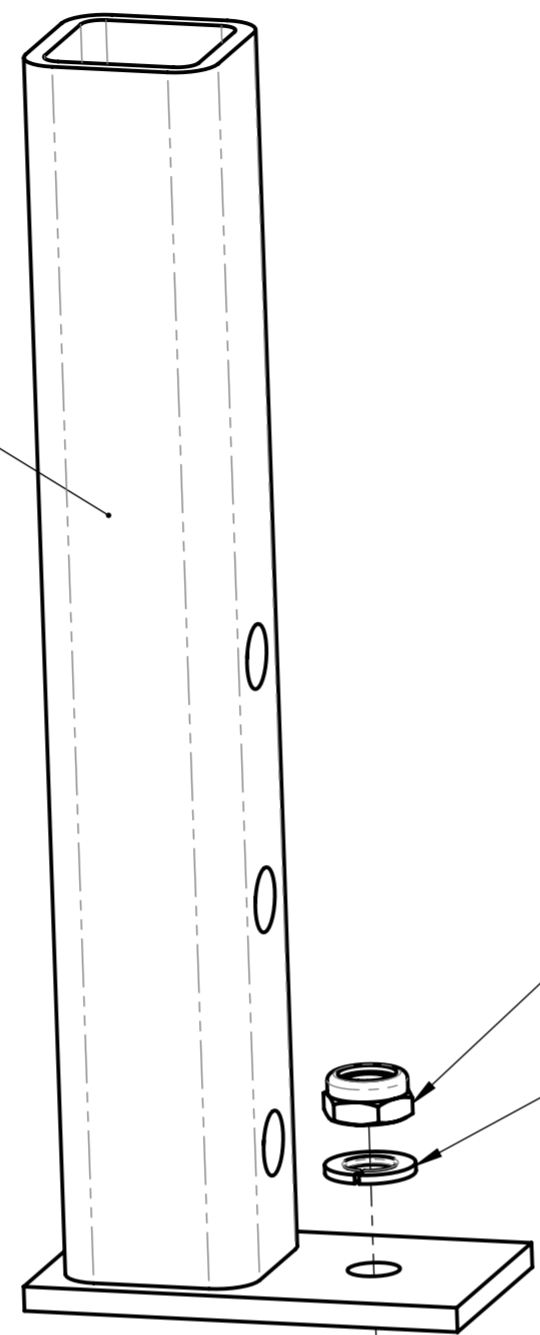
D

C

B

A

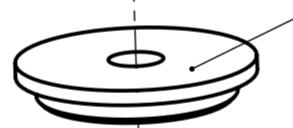
41000242



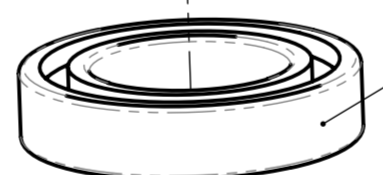
20100016

20450006

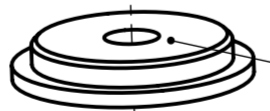
33250025



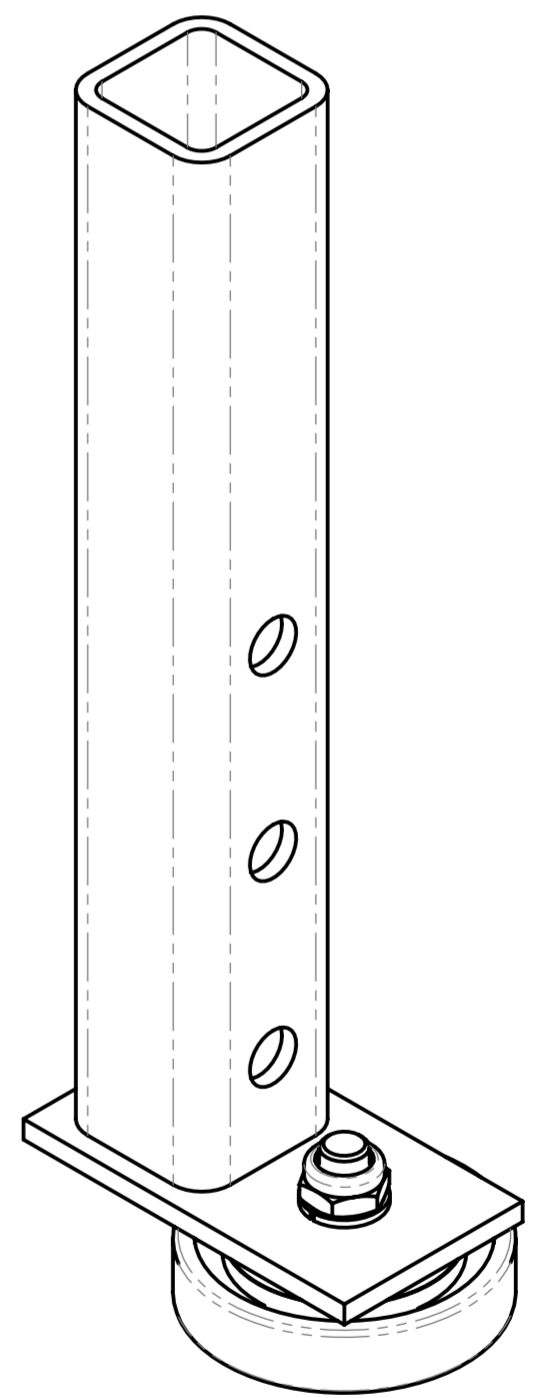
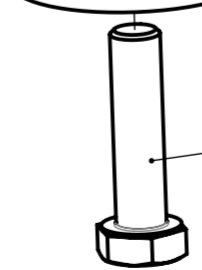
21350012



33250025



20000020



© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name
Erst.	6.10.2008	Perumal.Hurth
Gepr.	16.12.2016	I.Krasnikov

Benennung
Gegenlager verz. GR 150

Artikelnummer/Zeichnungsnummer
E41000231

Blatt
1
von 1

Zust. Urspr.

Ers. f. Ers. d.

8

7

6

5

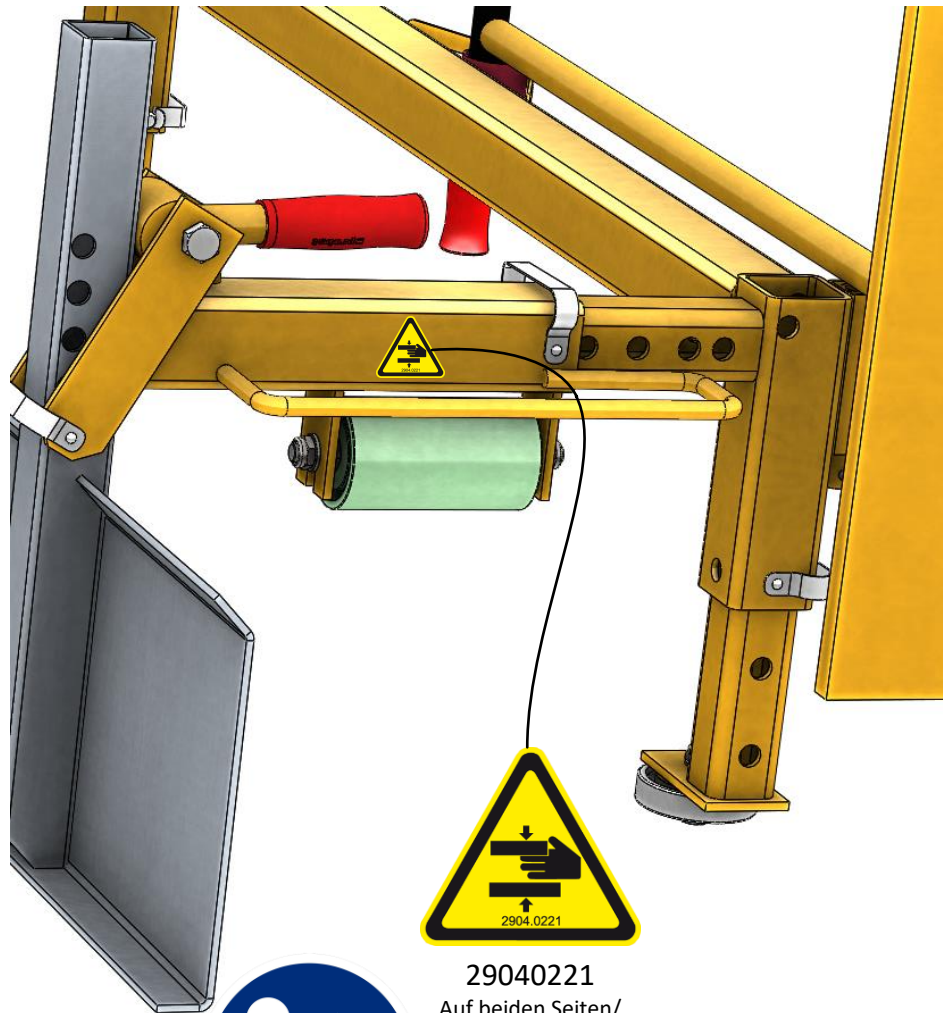
4

3

2

1

A51000066 GR-150

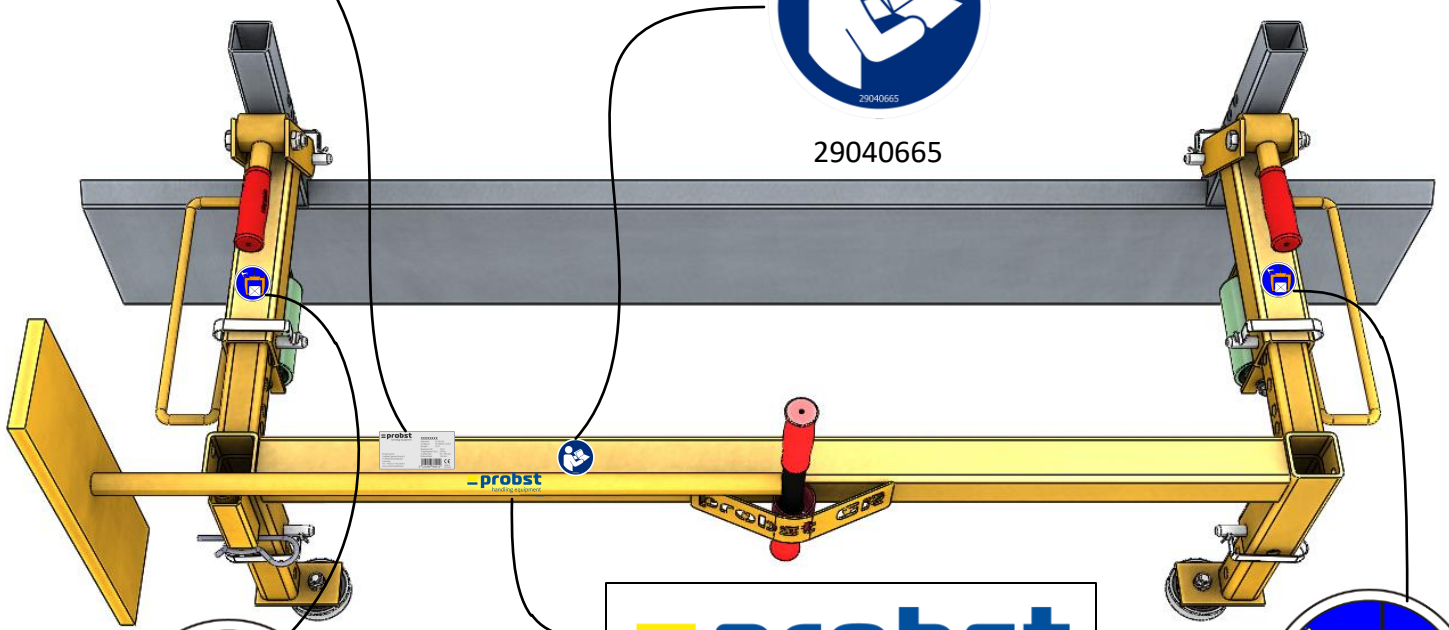


29040221
Auf beiden Seiten/
on both sides

	XXXXXXX
	Artikel-Nr. 53100130 Geräte-Nr. 31516003-10-001 Baujahr 2015 Eigengewicht 18 kg Tragfähigkeit (VLL) 250 kg Greifbereich 50 - 540 mm Entschäufel 130 mm
Probst GmbH Gottlieb-Dumler-Straße 6 71729 Erdmannhausen Germany Tel.: +49 (0) 7144 3309-0 www.probst-handling.de	CE Made in Germany

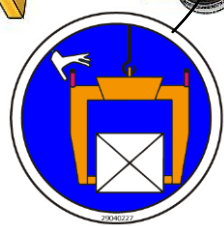


29040665

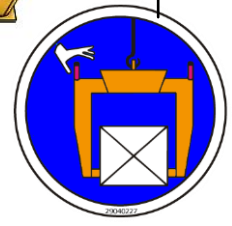


2904.0028

29040028



29040227



29040227